Der Treffpunkt
der Grünen Branche

öga 24.–26.6. 2026

aktuell

ÖGA-Ausstellerinfo / Ausgabe Nr. 7 / 30. Oktober 2026

ÖGA 2026: Rückblick und Ausblick auf die ÖGA 2028



Liebe Ausstellende

Vier Monate nach Messeschluss zieht die Messeleitung ein positives Fazit der ÖGA 2026. Bereits laufen die Vorbereitungen für die nächste ÖGA vom 28. bis 30. Juni 2028.

Trotz Temperaturen von über 35 Grad an allen drei Messetagen besuchten über 18'600 Fachleute die ÖGA in Koppigen. Mit 412 Ausstellenden bestätigte die Messe ihre Bedeutung als Treffpunkt der Grünen Branche.

Ausstellerumfrage: Netzwerk und Kontakte im Zentrum

147 Ausstellende haben an der Umfrage teilgenommen. Die wichtigsten Ziele der Teilnahme waren das Knüpfen neuer Kontakte (93 %) und die Pflege bestehender Kontakte (89 %). Für 64 % war zudem die Präsentation von Neuheiten ein wichtiges Ziel.

Die Ergebnisse bestätigen: Die ÖGA wird vor allem als Netzwerk- und Branchenplattform geschätzt. Geschäftliche Abschlüsse entstehen dabei teilweise erst nach der Messe. 57 % der Befragten beurteilen die Aussichten auf ein gutes Nachmessegeschäft als gut oder sehr gut; rund 53 % konnten bereits während oder unmittelbar nach der Messe Geschäftsabschlüsse erzielen.

Auch die Organisation und die Leistungen der Messe wurden insgesamt positiv beurteilt. Besonders geschätzt wurden die Besucherführung, das Parkregime, das Ticketing sowie die Unterstützung durch das Messeteam.

Was wir für 2028 weiterentwickeln

Die Rückmeldungen der Ausstellenden und die Erfahrungen mit der aussergewöhnlichen Hitze liefern wichtige Impulse für die nächste ÖGA. Die Messeleitung prüft mögliche Optimierungen und Weiterentwicklungen, unter anderem in folgenden Bereichen:

· Möglichkeiten zur Verbesserung der Hitzereduktion in den Hallen

· zusätzliche Beschattung und/oder Befeuchtung in den Freiflächen

· Optimierungen bei Auf- und Abbau

· Anpassungen bei den Öffnungszeiten

· Verbesserungen bei Signalisation und Besucherführung

· Erschliessung neuer Kundengruppen mit Synergiepotenzial

Besucherumfrage: Mehr Fachbesuchende

Die Besucherstruktur blieb gegenüber 2024 weitgehend stabil. Der Anteil der professionellen Besucher stieg jedoch von 74 % auf 78 %. Entsprechend sank der Anteil der Hobbybesucher von 26 % auf 22 %. Der Garten- und Landschaftsbau bleibt mit 51 % die wichtigste Branche unter den professionellen Besuchenden, wie die an rund 1300 Besuchenden durchgeführte Umfrage zeigte.

Mit jeweils 44 % bleibt «Information & Übersicht» der wichtigste Besuchsgrund. Gleichzeitig gewannen Kontaktpflege sowie Informationen zur Neuausrichtung und Nischensuche an Bedeutung.

Damit bestätigt die Besucherumfrage die zentrale Rolle der ÖGA als Plattform für Information, persönlichen Austausch, Kundenpflege und Geschäftsentwicklung.

Die Messeleitung bedankt sich bei allen Ausstellerfirmen, ihren Mitarbeitenden sowie den zahlreichen Helferinnen und Helfern für ihren engagierten Einsatz. Ihr Beitrag macht die ÖGA zum Treffpunkt der Grünen Branche.

Die Anmeldeunterlagen für die ÖGA 2028 werden im Frühjahr 2027 versendet. Für Fragen und Anliegen steht die Messeleitung zur Verfügung.

Auf Wiedersehen an der ÖGA vom 28. bis 30. Juni 2028!

MESSELEITUNG ÖGA

Michael Flühmann, Präsident
Mitglied der Abteilungsleitung Gartenbauschule Oeschberg | Eine Abteilung des bzemme Kt. Bern

Othmar Ziswiler, Geschäftsführer
Fachgruppenleiter JardinSuisse

Rolf Matter, Medienverantwortlicher
Geschäftsführer Schweizerische Zentralstelle für Gemüsebau